



Evaluation des Förderprogramms zur betrieblichen Beratung zur Erhöhung der grenzüberschreitenden Mobilität von Auszubildenden und jungen Fachkräften

**Evaluation und Wirkungsforschung in der Berufsbildung
AG BFN-Forum 29./30.Nov. 2018, Bonn**



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie



Einordnung und Eckdaten

- Evaluation des Förderprogramms zur betrieblichen Beratung zur Erhöhung der grenzüberschreitenden Mobilität von Auszubildenden und jungen Fachkräften („Berufsbildung ohne Grenzen“) (Jan.-Mai 2018)
- Auslandsmobilität für Auszubildende – Attraktivität der Berufsausbildung – Beitrag zur Fachkräftesicherung
- Mobilitätsberatung: schulisch, betrieblich, NA-BIBB
- „Berufsbildung ohne Grenzen“ seit 01.01.2015 vom BMWi gefördert
- Betriebliche Mobilitätsberatung für KMU sowie Unterstützung bei Organisation u. Durchführung von Auslandspraktika durch bei Kammern angesiedelte Mobilitätsberater/innen

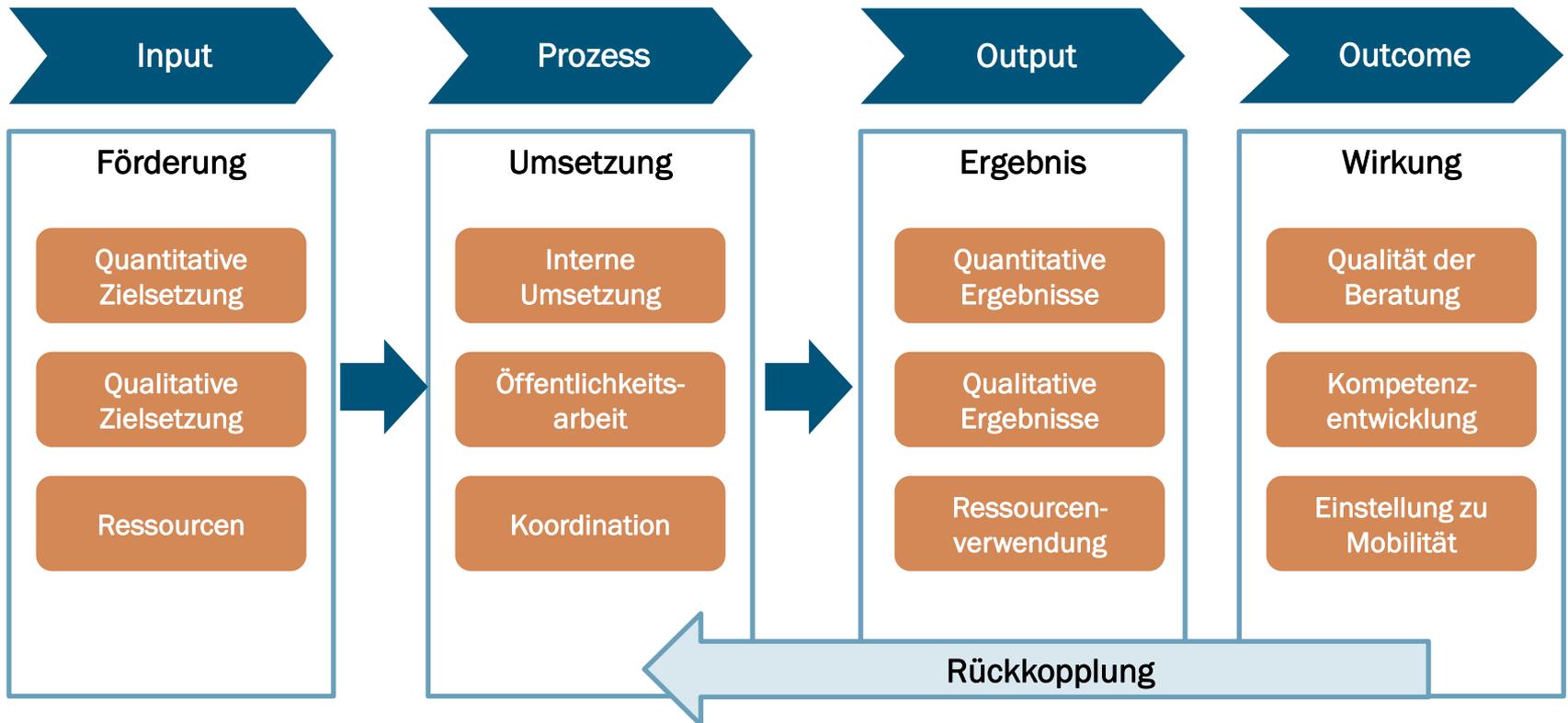




Anforderungen und Bedingungen

- 14 Untersuchungsfragen als Vorgabe (Zielerreichung, Wirkung, Wirtschaftlichkeit)
- Herausforderung Wirtschaftlichkeitskontrolle -Vollerhebung
- Umfangreiche Untersuchung in 5 Monaten
- Statt Interviews mit ausgewählten Kammern Onlinebefragung aller, Ansprache über Zentralverbände

Wirkungsmodell

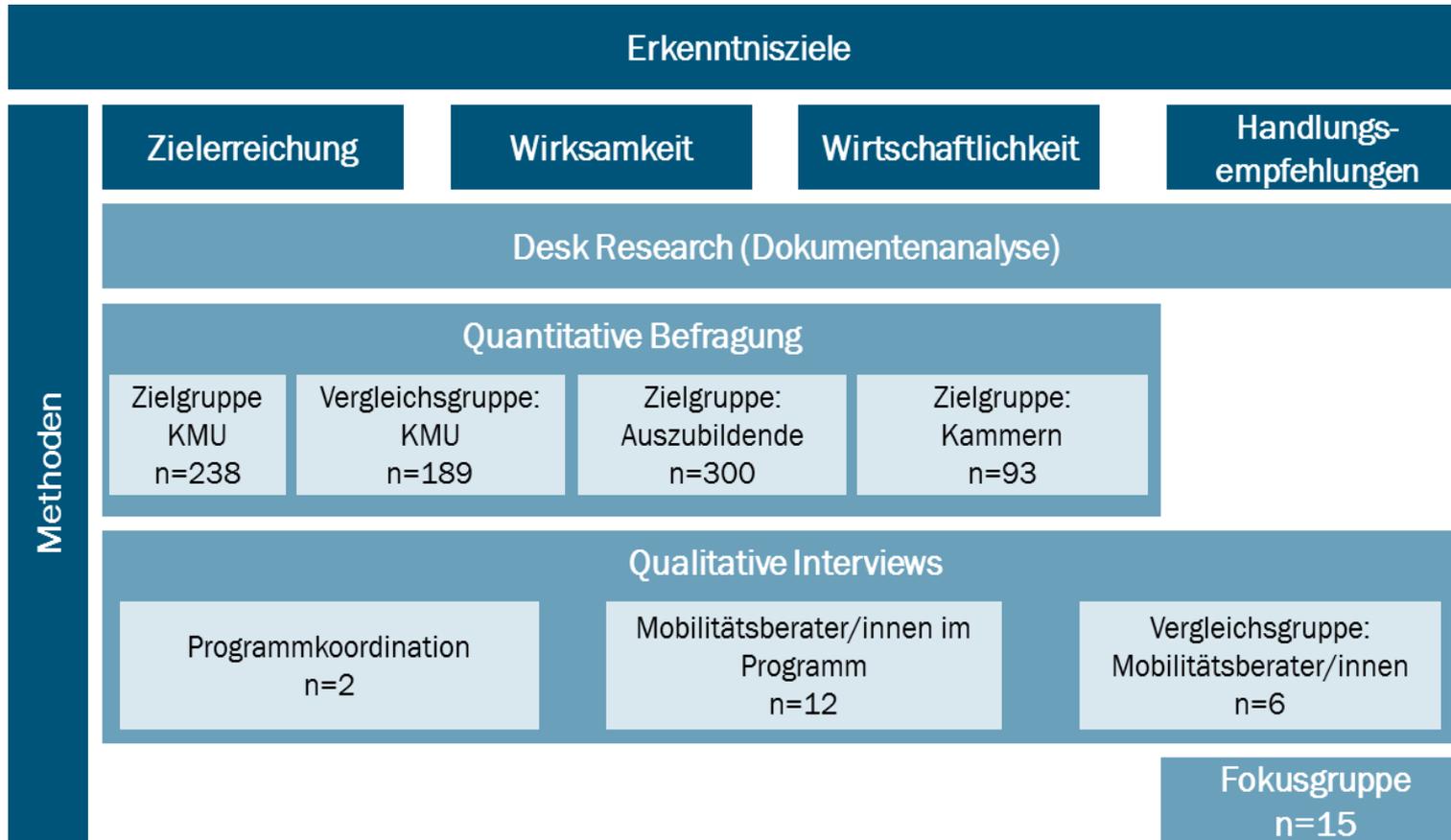




Forschungsansatz

- Evaluation basiert auf einem **Kontrollgruppendesign**: Wirkungen werden anhand der vergleichenden Erhebung von Daten bei Ziel- und Vergleichsgruppen plausibilisiert
- Zielgruppen: (1) geförderte Anbieter von Mobilitätsberatung, (2) Ausbildungsbetriebe, die Mobilitätsberatung im Rahmen des Förderprogramms nutzen
- Vergleichsgruppen: (1a) Mobilitätsberater außerhalb des Förderprogramms, (1b) Ausbildungsbetriebe, die keine Mobilitätsberatung nutzen
- Fokusgruppe mit relevanten Akteure: Validierung u. Handlungsempfehlungen
- Zusammensetzung der Gruppen durch die Programmstruktur vorgegeben (**quasi-experimentelles Design**)

Forschungsmethoden und Erkenntnisziele



Ableitung von Handlungsempfehlungen

Zielerreichungskontrolle

Wirksamkeitskontrolle

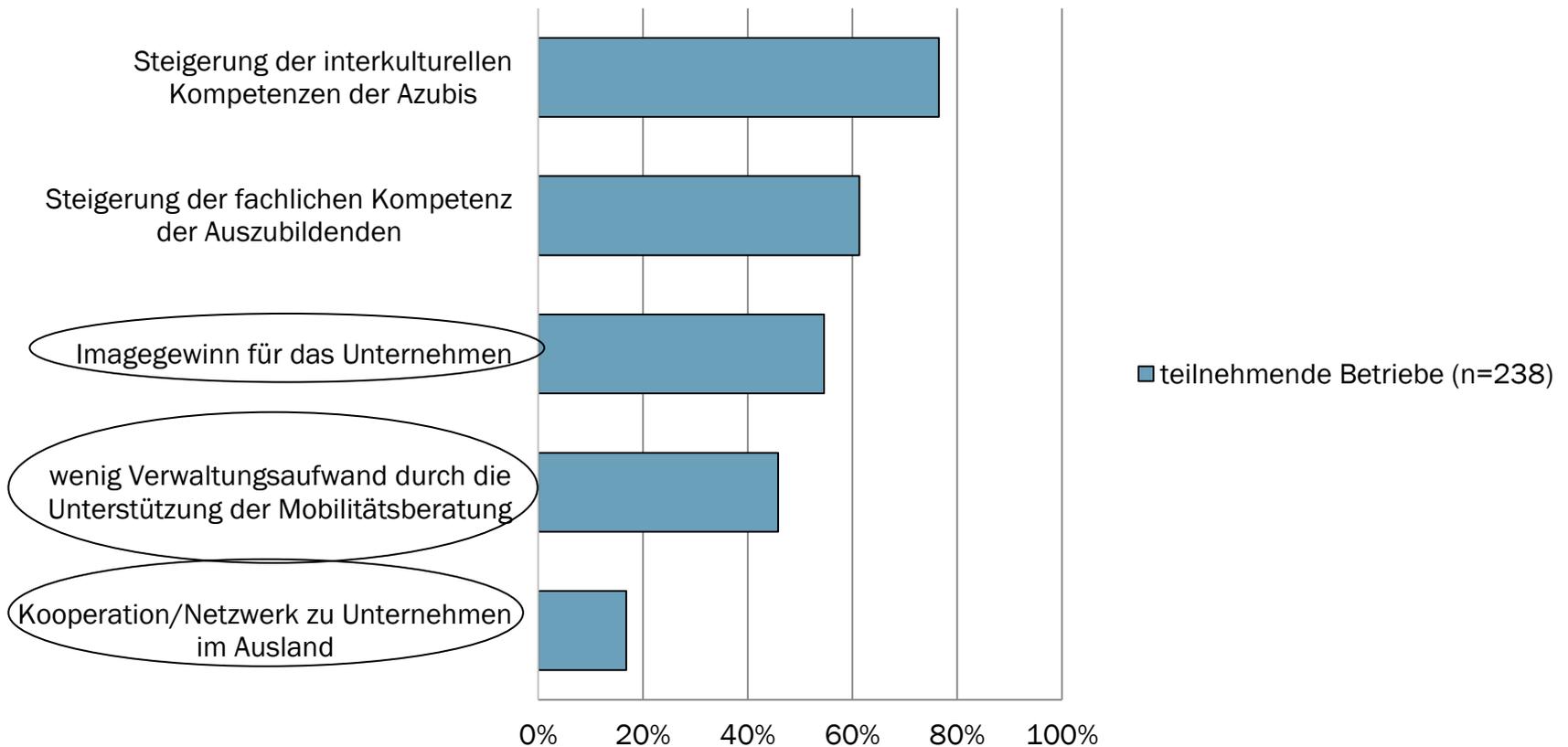
Wirtschaftlichkeitskontrolle

Fokusgruppe zur Validierung und Ergänzung der Befunde

Ableitung von Handlungsempfehlungen



Was sind die Vorteile für Ihr Unternehmen bei einer Entsendung von Auszubildenden für ein Auslandspraktikum?





Teilnehmende KMU:

Was sind die Vorteile der Mobilitätsberatung? (Antworten geclustert)

- Alles aus einer Hand (23)
- Ansprechpartner für alle Fragen/Betreuung (16)
- Entlastung der Betriebe (15)
- Kontakte ins Ausland (13)
- Abläufe/Vorkenntnisse (11)
- Unterstützung (11)
- Kompetenzen/Sprachkenntnisse (7)
- Aufklärung über die Möglichkeit (5)

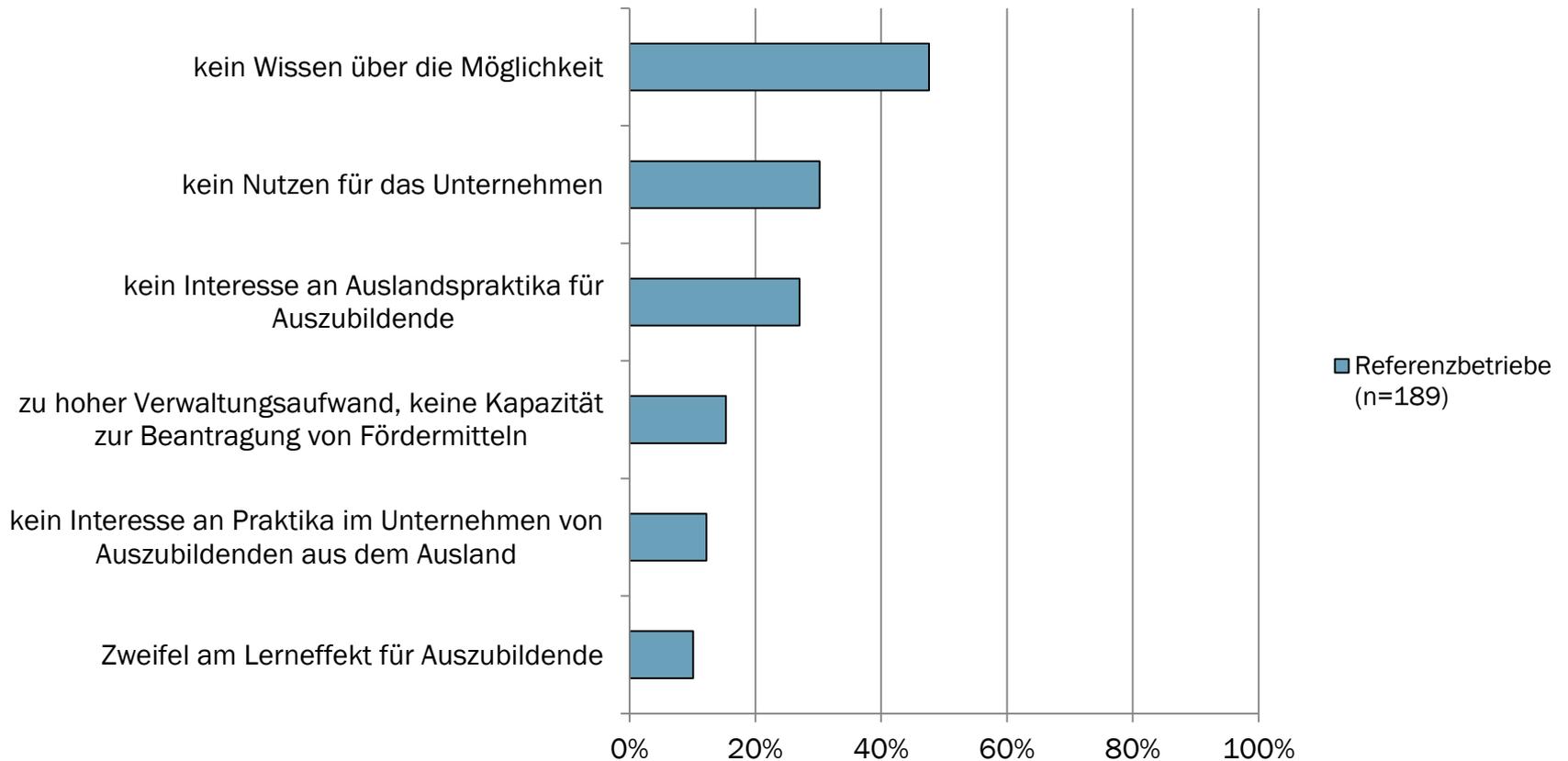
n=80



Stärken und Erfolge der Mobilitätsberatung

- Es wird bestätigt, dass **Auslandspraktika in der Berufsausbildung als Mehrwert** insbesondere von den beteiligten Betrieben geschätzt werden.
- Sobald **Betriebe mit** ihren Auszubildenden die **Erfahrungen eines Lernaufenthalts im Ausland** gemacht haben, sind sie überzeugt von Auslandsmobilität in der Berufsausbildung und bereit ihre Auszubildenden **wieder zu entsenden**.
- **77,8% der teilnehmenden Betriebe** hätten die Auslandspraktika nach eigenen Angaben nicht ohne Mobilitätsberatung durchgeführt.
- **84,8% der teilnehmenden Betriebe** werden weiterhin Auszubildende ins Ausland versenden.

Warum nimmt Ihr Unternehmen nicht an der Beratung im Förderprogramm "Berufsbildung ohne Grenzen" teil?

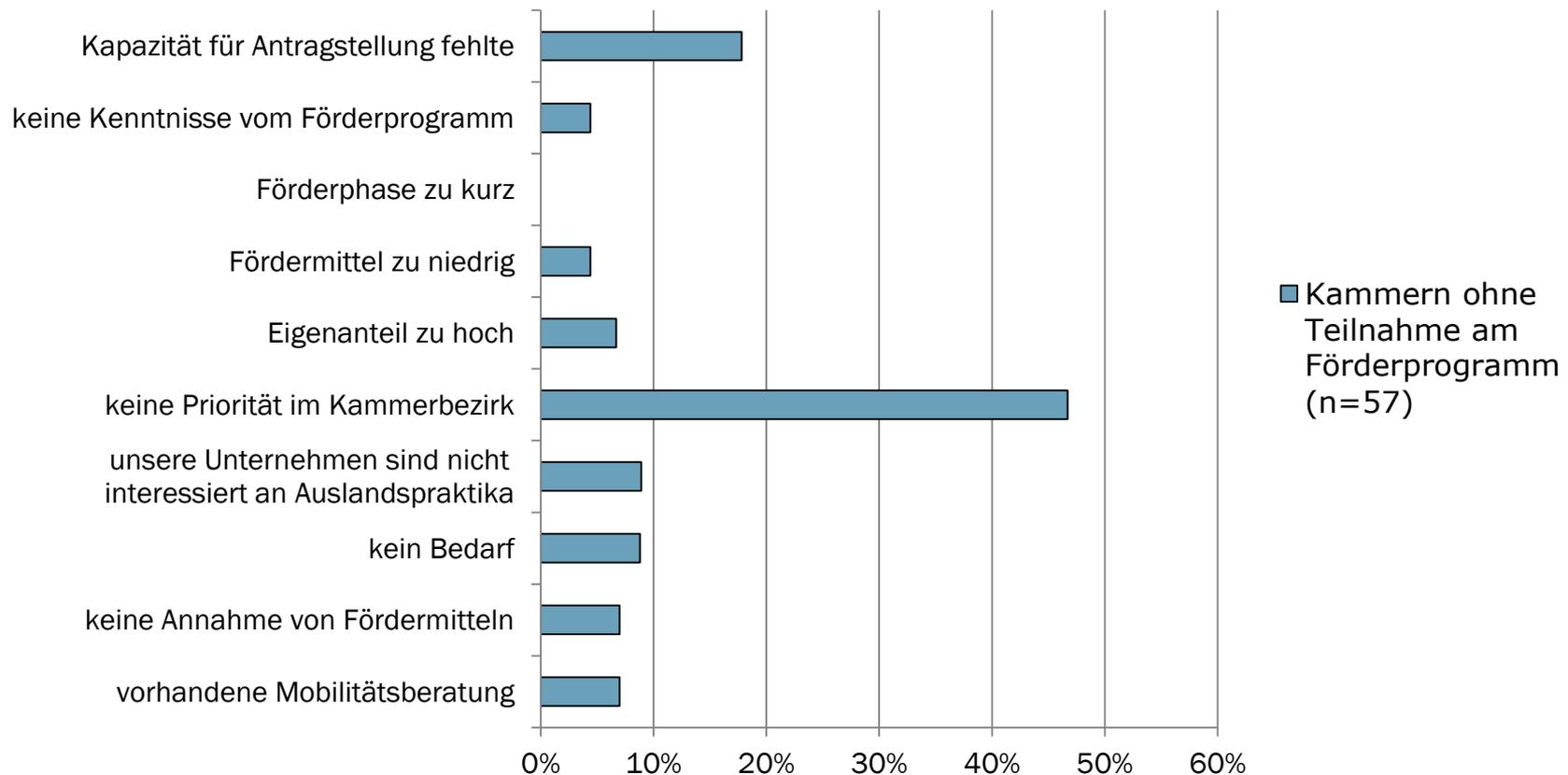




Gewinnung und Überzeugung neuer Betriebe

- In den Experteninterviews mit den Mobilitätsberater/innen hat sich deutlich herausgestellt, dass eine **Kaltakquise von Unternehmen** mit einigen **Schwierigkeiten** verbunden ist und daher nur von wenigen regelmäßig betrieben wird.
- Experteninterviews mit den Mobilitätsberatern/innen wird deutlich, wie unterschiedlich die **Akquise** der einzelnen Berater/innen ist. Eine einheitliche Struktur und Strategie zur Gewinnung neuer Betriebe für die Auslandsmobilität ist bislang nicht erkennbar
- Die Entwicklung einer strukturierten, systematischen Vorgehensweise und Strategie bei der Betriebsakquise wäre empfehlenswert. Bestehende Akquisewege und Unterstützungsmöglichkeiten der Kammern und Überzeugungsarbeit bei Betrieben könnten verstärkt und weiterentwickelt werden.

Was war bislang das Hindernis das Förderprogramm „Berufsbildung ohne Grenzen“ in Anspruch zu nehmen?





Internationale Aktivitäten der Kammern

- Von den nicht am Förderprogramm teilnehmenden Kammern geben **47,4%** an, dass die **Auslandsmobilität keine Priorität im Kammerbezirk** hat.
- **78,0%** der **Kammern** ohne Beteiligung am Förderprogramm, äußern **international aktiv** zu sein, und
- **80,4%** zeigen einen **Bedarf** ihrer **Mitgliedsbetriebe an Auslandspraktika** an.
- Die Kammern im Förderprogramm betonen vor allem die wachsende Internationalität als Vorteil der Programmteilnahme.
- Hier wird ein **Widerspruch** beim Bedarf an Mobilitätsberatung und der Priorität des Themas Auslandsmobilität deutlich.



Unterstützung durch die Kammern

- Nutzen für internationale Aktivitäten: mehr Kammern zu gewinnen, am Programm teilzunehmen
- **Strukturelle Verknüpfung** und Einbindung der Auslandsmobilität in der Berufsausbildung und der Mobilitätsberatung **mit den anderen internationalen Aktivitäten der Kammern**, würde die Mobilitätsberatung vor Ort mehr unterstützen und den Betrieben den Nutzen stärker veranschaulichen.
- Verstärkte Unterstützung der Mobilitätsberater/innen durch die Kammern, kann zur Gewinnung neuer Betrieben führen, die bisher nicht teilnehmen



Lerneffekt und Verbesserungsvorschläge

- Rücklauf, Nachfassen, (Oster/Pfingstferien)- Verlängerung
- Wirtschaftlichkeitskontrolle – Stichprobe statt Vollerhebung
- Regionale Abdeckung: Ansprache teilnehmende Betriebe über Mobilitätsberater/innen; Referenzbetriebe (Adresseneinkauf) KMU, Branchen; - Auswahl Interviewpartner
- Übergreifende Programmevaluation statt tiefere Untersuchung
- Fallbeispiele von Mobilitätsberater/innen als Best-Practice
- Interviews oder Gruppendiskussion mit Kammern (Internationale Aktivitäten), Telefoninterviews mit Betrieben
- Thematische Gruppendiskussion mit Mobilitätsberater/innen: „Kennzahlen und Entwicklung qualitativer Indikatoren“, „Betriebsakquise“



Vielen Dank für Ihr Interesse

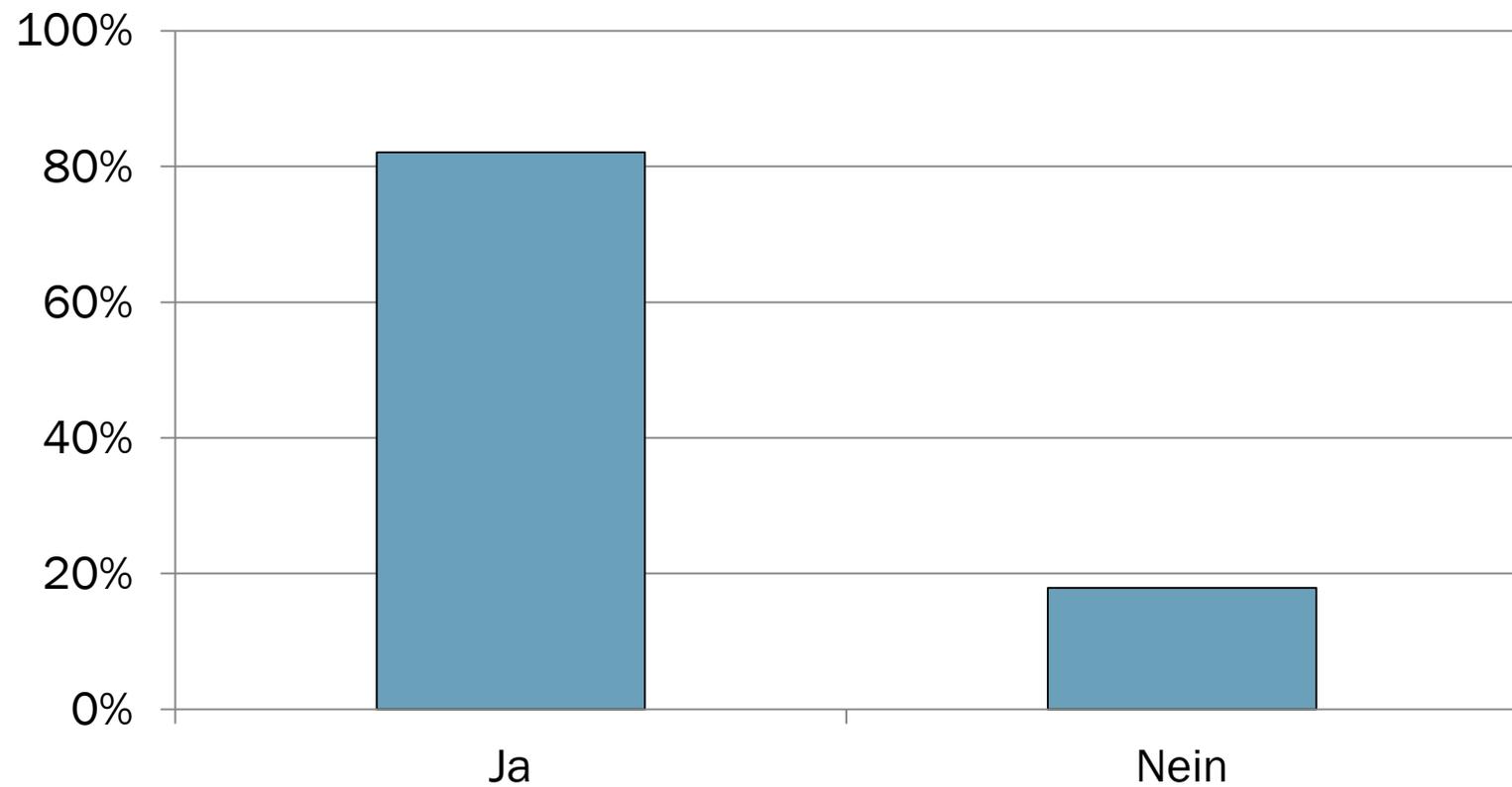
Link zum Evaluationsbericht: [Evaluation des BMWi-Förderprogramms zur betrieblichen Beratung zur Erhöhung der grenzüberschreitenden Mobilität von Auszubildenden und jungen Fachkräften \("Berufsbildung ohne Grenzen"\) - f-bb Forschungsinstitut Betriebliche Bildung](#)

Tel.: +49 (030) 4174986 – 46

E-Mail: andrea.mohoric@f-bb.de

Web: <http://www.f-bb.de>

Haben Ihre Mitgliedsbetriebe Bedarf an Auslandspraktika Ihrer Auszubildenden?



n=51